

Elterngeld bei Beamten

Beitrag von „Eva“ vom 20. März 2009 10:35

Zitat

Original von nashorn

danke für eure Antworten, jetzt bin ich schon schlauer!

Wisst ihr, wie lange vor der Geburt man den Antrag fertig machen kann?

Vor der Geburt gar nicht, das ist ja das Fiese. Das Kind muss erst auf der Welt sein, weil auch dann erst das Geburtsdatum fix ist. Dann musst Du Deinem Arbeitgeber Meldung über die Geburt machen und die Elternzeit beantragen, erst im Anschluss kriegst Du von ihm die Auflistung Deiner Bezüge, und mit dieser Auflistung kannst Du dann das Elterngeld beantragen.

Mein Tipp ist der Gleiche wie der von Frau Bounty: Mach ALLES so weit es geht fertig. Das meiste Zeugs muss innerhalb von sieben Tagen nach Geburt auf dem Weg sein, und das ist eine Zeitspanne, in der Du vermutlich noch völlig neben Dir stehst und keinen klaren Gedanken fassen kannst.

Fülle deshalb alle Anträge (Elternzeit, Elterngeld, ev. Elternzeit und Elterngeld des Partners, Kindergeld, Krankenkasse...) bis auf das Geburtsdatum Deines Kindes fertig aus, adressiere und frankiere schon die Umschläge dazu, mache von allem Kopien, hefte alle erforderlichen Unterlagen soweit schon vorhanden dazu und mache Dir zu jedem Umschlag einen kleinen Zettel, was noch fehlt, weil Du es erst nach der Geburt kriegst (Geburtsurkunden, etc.). Den ganzen Papierkram (Familienstammbuch nicht vergessen!) steckst Du gut sortiert in Deine Kliniktasche und nimmst ihn zur Geburt mit, denn Du wirst eh alles aus dem KA regeln müssen. Den Tipp hat man mir in einem Schwangerschaftsforum gegeben, und er war wirklich gut! Ich stand in der Woche nach der Geburt so neben mir, dass ich noch nicht mal mehr die Adresse vom RP wusste. Ich war heilfroh um meine klar sortierte Mappe und meine Notizzettel, was noch wo eingetragen und beigelegt werden musste.

LG

Eva